

30.

# 847. Volkswohl-Abend

am Montag, den 19. Januar 1925, abends 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr

## Die Meistersinger von Nürnberg.

Einführungsvortrag in Dichtung und Musik  
von Richard Wagners Bühnenwerk  
(mit Lichtbildern und musikalischen Beispielen)  
von Generalmusikdirektor **Eduard Mörike.**

Gesangliche Mitwirkung: **Josef Correck**  
(Staatsoper Dresden)

Konzertflügel: **Carl Könisch, Dresden.**

### Texte der Gesangseinlagen:

#### I. Monolog des Hans Sachs (2. Aufzug, 3. Szene)

Wie duftet doch der Flieder  
so mild, so stark und voll!  
Mir löst es weich die Glieder,  
will, daß ich was sagen soll.  
Was gilt's, was ich dir sagen kann?  
Bin gar ein arm einfältig' Mann!  
Soll mir die Arbeit nicht schmecken,  
gab'st, Freund, lieber mich frei,  
tät' besser, daß Jeder zu strecken  
und ließ' alle Poeterei!  
Und doch, 's will halt nicht gehn:  
Ich fühl's und kann's nicht verstehn;—  
kann's nicht behalten, — doch auch  
nicht vergessen;  
und fass' ich es ganz, kann ich's nicht  
messen!  
Doch wie wollt' ich auch fassen,  
was unermesslich mir schien.  
Kein' Regel wollte da passen,  
und war doch kein Fehler drin.

Es klang so alt und war doch so neu,  
wie Vogelfang im süßen Mai!  
Wer ihn hört,  
und wahnbetört  
sänge dem Vogel nach,  
dem brächt' es Spott und Schmach:  
Lenzes Gebot,  
die süße Not,  
die legt' es ihm in die Brust:  
nun sang er, wie er muß';  
und wie er muß', so konnt' er's, —  
das merkt' ich ganz besonders.  
Dem Vogel, der heut' sang,  
dem war der Schnabel bald gewachsen;  
macht' er den Meistern bang,  
gar wohl gefiel er doch Hans Sachsen!

#### II. Monolog des Hans Sachs (3. Aufzug, 1. Szene)

Wahn! Wahn!  
Überall Wahn!  
Wohin ich forschend blick',  
in Stadt- und Weltchronik,  
den Grund mir aufzufinden,  
warum gar bis aufs Blut  
die Seut' sich quälen und schinden  
in unnütz toller Wut!

Hat keiner Lohn  
noch Dank davon:  
in Flucht geschlagen,  
wähnt er zu jagen:  
hört nicht sein eigen Schmerzgekreisch,  
wenn er sich wühlt ins eigne Fleisch,  
wähnt Lust sich zu erzeigen!

Kartenvorverkauf für die nächsten Abende heute  
vor Beginn und in der Pause am Kassenschalter